


HINWEISE ZUM AUSFÜLLEN DES FRAGEBOGENS


Bitte beantworten Sie nach Möglichkeit jede Frage. In der Regel geben Sie Ihre Antworten durch Ankreuzen oder Eintragen einer Zahl (entsprechend dem Antwortsymbol unter der jeweiligen Fragennummer).

02. bedeutet: Sie kreuzen die zutreffende Antwort an, z. B. Magister 

X

08. bedeutet: Sie tragen die zutreffende Zahl (rechtsbündig) ein, z. B. Anzahl Hochschulsemerester

ZAHL

44. bedeutet: Sie kreuzen den nach Ihrem Urteil zutreffenden Skalenwert an 

X

Dabei können Sie Ihr Urteil abstufen, zum Beispiel zwischen „sehr unzufrieden“ (Kreuz im Kästchen ganz links) und „sehr zufrieden“ (Kreuz im Kästchen ganz rechts).

SKALA

>> weiter mit Frage **5** bedeutet: Die nächsten Fragen bis zur angegebenen Fragennummer können Sie überspringen

LISTE DER STUDIENBEREICHE/STUDIENFÄCHER

– wird zur Beantwortung der Frage 1 und ggf. der Frage 5 benötigt

Sollte Ihr Studienfach keinem der aufgeführten Studienbereiche zuzuordnen sein, dann geben Sie bitte bei Frage 1 die genaue Bezeichnung Ihres Hauptstudienfachs an.

Sprach- und Kulturwissenschaften, Sport

- 11 Evangelische Theologie, – Religionslehre
- 12 Katholische Theologie, – Religionslehre
- 13 Philosophie, Ethik, Religionswissenschaft
- 14 Geschichte
- 15 Archäologie
- 16 Bibliothekswissenschaft/-wesen, Dokumentationswissenschaft
- 17 Medienwissenschaft
- 18 Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft
- 19 Latein, Griechisch, Byzantinistik
- 20 Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen)
- 21 Anglistik/Englisch, Amerikanistik/Amerikakunde
- 22 Romanistik, Französisch, Italienisch, Portugiesisch, Spanisch
- 23 Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik, andere slawische Sprache
- 24 AuBereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften
- 25 Europäische Ethnologie und Kulturwissenschaft, Ethnologie, Volkskunde
- 26 Psychologie
- 27 Erziehungswissenschaften
- 28 Sonderpädagogik
- 29 Sonstige Fächer der Sprach- und Kulturwissenschaften
- 30 **Sportwissenschaft, Sportpädagogik/-psychologie**

Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

- 31 Rechtswissenschaft, Wirtschaftsrecht
- 32 Kommunikationswissenschaft/Publizistik
- 33 Regionalwissenschaften
- 34 Politikwissenschaft/Politologie
- 35 Verwaltungswissenschaften
- Wirtschaftswissenschaften**
- 36 Betriebswirtschaftslehre
- 37 Volkswirtschaftslehre
- 38 Wirtschaftswissenschaften
- 39 Sonstige Fächer der Wirtschaftswissenschaften
- Wirtschaftsingenieurwesen**
- 40 mit wirtschaftswissenschaftlichem Schwerpunkt
- 41 mit ingenieurwissenschaftlichem Schwerpunkt
- Sozialwissenschaften/-wesen**
- 42 Sozialwissenschaft, Soziologie, Sozialkunde
- 43 Soziale Arbeit, Sozialpädagogik, Sozialwesen
- 44 Sonstige Fächer der Sozialwissenschaften

Mathematik, Naturwissenschaften

- 45 Mathematik, Statistik
- 46 Informatik
- 47 Physik, Astronomie
- 48 Chemie, Biochemie, Lebensmittelchemie
- 49 Pharmazie
- 50 Biologie
- 51 Geologie, Geowissenschaften
- 52 Geographie, Erdkunde
- 53 Sonstige Fächer der Naturwissenschaften
- Medizin/Gesundheitswissenschaften**
- 54 Gesundheitswissenschaft/-management/-pädagogik, Nichtärztliche Heilberufe, Pflegewissenschaft
- 55 Humanmedizin
- 56 Zahnmedizin
- 57 Veterinärmedizin
- Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaft**
- 58 Agrarwissenschaften, Gartenbau, Lebensmittel- und Getränketechnologie
- 59 Landespflege, Landschaftsgestaltung, Umweltgestaltung, Naturschutz
- 60 Forstwissenschaft, Holzwirtschaft
- 61 Ernährungs- und Haushaltswissenschaften
- 62 Sonstige Fächer der Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften

Ingenieurwissenschaften

- 63 Bergbau, Hüttenwesen
- 64 Maschinenbau, Verfahrenstechnik (einschl. Produktions-, Fertigungs-, Versorgungstechnik, Physikalische Technik, Chemie-Ingenieurwesen u. a.)
- 65 Elektrotechnik, Elektronik, Nachrichtentechnik
- 66 Verkehrstechnik, Verkehrsingenieurwesen, Nautik, Schiffsbau, Schiffstechnik
- 67 Architektur, Innenarchitektur
- 68 Raumplanung, Umweltschutz
- 69 Bauingenieurwesen, Ingenieurbau
- 70 Vermessungswesen, Kartographie
- 71 Sonstige Fächer der Ingenieurwissenschaften

Kunst, Musik

- 72 Kunstwissenschaft, –geschichte, –erziehung
- 73 Bildende Kunst, Gestaltung, Graphik, Design, Neue Medien
- 74 Darstellende Kunst, Film, Fernsehen, Schauspiel, Theaterwissenschaft
- 75 Musik, Musikwissenschaft, Musikerziehung
- 76 Sonstige Fächer der Kunst und Musik



01. Welches Hauptfach bzw. welche Fächer studieren Sie im Sommersemester 2012?

Bitte tragen Sie hier die Nummer des zutreffenden bzw. weitestgehend zutreffenden Studienbereichs/Studienfachs aus der links abgedruckten Liste der Studienbereiche/Studienfächer ein.

1. Fach **stu01a_o**

ggf. 2. Fach **stu01b_o**

ggf. 3. Fach **stu01c_o**

02. Welchen Abschluss streben Sie in Ihrem derzeitigen Studiengang an?

Bitte nur den Abschluss ankreuzen, den Sie zunächst erwerben wollen.

1 Bachelor (nicht Lehramt)

2 Bachelor mit dem Ziel Lehramt

3 Master (nicht Lehramt)

4 Master mit dem Ziel Lehramt

5 Fachhochschuldiplom

6 Diplom einer Universität/Kunsthochschule o. ä.

7 Magister **stu02_r**

8 Staatsexamen (ohne Lehramt)

9 Staatsexamen für ein Lehramt

10 kirchliche Prüfung

11 Promotion

12 anderen Abschluss (einschließlich Abschluss im Ausland)

13 keinen Abschluss

03. Betreiben Sie Ihr Studium entsprechend der offiziellen Regelung Ihrer Hochschule als ... (Zutreffendes ankreuzen)

1 Vollzeitstudium **stu03**

2 Teilzeitstudium

3 Berufsbegleitendes Studium

4 Duales Studium

5 Fernstudium

04.1 Haben Sie bereits einen Hochschulabschluss erworben?

1 nein **stu04**

2 ja **>> weiter mit Frage 5**

04.2 Falls ja: Welchen bzw. welche Abschlüsse haben Sie bereits erworben?

Bitte Bezeichnung eintragen: **stu05_g1**

05.1 Haben Sie seit Ihrer Erstimmatrikulation das Hauptstudienfach oder den angestrebten Abschluss gewechselt? (Als Studiengangwechsel gilt nicht die Aufnahme eines weiteren Studiums nach erfolgreichem Abschluss eines ersten Studiums!)

1 nein **stu06**

2 ja, Fach und Abschluss **>> weiter mit Frage 6**

3 ja, nur das Fach

4 ja, nur den Abschluss

05.2 Falls Sie das Hauptstudienfach und/oder den Abschluss gewechselt haben: In welchem Fach waren Sie bei der Erstimmatrikulation eingeschrieben und welchen Abschluss strebten Sie damals an?

Hauptstudienfach bei der Erstimmatrikulation **stu07_o**

(Nummer aus der Liste der Studienfächer entnehmen und eintragen)

angestrebter Abschluss bei der Erstimmatrikulation (bitte Bezeichnung eintragen): **stu08_g1r**

Wie viele Semester waren Sie in dem ursprünglich gewählten Studiengang eingeschrieben? **stu09_r**



06.1 Sind Sie derzeit in einem Masterstudiengang eingeschrieben?

1 nein

2 ja, vorläufige Zulassung (Bachelorstudium noch nicht endgültig abgeschlossen)

3 ja, Zulassungsvoraussetzungen erfüllt

>> weiter mit Frage 7

stu10

06.2 Aufgrund welcher Zugangsvoraussetzungen sind Sie in das Masterstudium – ggf. vorläufig – aufgenommen worden?

1 erster Studienabschluss (Bachelor, Diplom, Magister, Staatsexamen)

2 Meisterabschluss oder vergleichbare Fortbildung

3 abgeschlossene Berufsausbildung, mindestens 3-jährige Berufserfahrung und Eignungsfeststellungsprüfung

stu11

06.3 Falls Ihre Zugangsvoraussetzung ein erster Studienabschluss war: Waren Sie im Zeitraum nach dem Erwerb dieses Abschlusses und dem Beginn des Masterstudiums erwerbstätig?

1 nein

2 ja, der erste Abschluss war Voraussetzung für die ausgeübte Tätigkeit

3 ja, für die ausgeübte Tätigkeit war allerdings kein Hochschulabschluss notwendig

stu12

06.4 Falls ja: Wie viele Monate waren Sie zwischendurch erwerbstätig?

Monate

stu13_r

07. Seit wie vielen Semestern (einschl. Sommersemester 2012) sind Sie im derzeitigen Studiengang eingeschrieben?

Anzahl Fachsemester

stu14

08. Wie viele Semester (einschl. Sommersemester 2012) sind Sie bisher insgesamt an Hochschulen eingeschrieben? (Semester im derzeitigen Studiengang plus ggf. in einem anderen Studiengang absolvierte Semester sowie Urlaubssemester, Praxissemester und Semester an ausländischen Hochschulen)

Anzahl Hochschulsemester

stu15

09. An welcher Hochschule sind Sie im Sommersemester 2012 immatrikuliert?

Sollten Sie an einer Hochschule eingeschrieben sein, die in verschiedenen Städten Standorte/Abteilungen hat, geben Sie bitte den für Sie zutreffenden Standort bzw. die Abteilung an (z. B.: Name: Fachhochschule Aachen, Abteilung in: Jülich).

stu16_g2r

Name der Hochschule, einschließlich Ortsangabe: _____

ggf. Standort/Abteilung in: _____

10.1 Haben Sie Ihr Studium zwischendurch (offiziell oder inoffiziell) unterbrochen?

1 nein

2 ja

>> weiter mit Frage 11

stu17

X Aus welchem Grund haben Sie Ihr Studium unterbrochen?

10.2

Schwangerschaft/Kindererziehung **stu18a**

Betreuung von pflegebedürftigen Angehörigen **stu18j_g1**

andere familiäre Gründe **stu18c**

akute gesundheitliche Probleme **stu18j_g1**

chronische Krankheit/Behinderung **stu18j_g1**

finanzielle Probleme **stu18f**

Erwerbstätigkeit **stu18g**

Zweifel am Sinn des Studiums **stu18h**

um andere Erfahrungen zu sammeln **stu18i**

sonstiger Grund **stu18j_g1**

mehrere Nennungen möglich

10.3 Wie lange haben Sie Ihr Studium unterbrochen?

Unterbrechung in Semestern

stu19_r

11.1 Haben Sie während Ihrer Studienzeit innerhalb Deutschlands die Hochschule gewechselt?

1 nein

2 ja, einmal

3 ja, mehrmals

>> weiter mit Frage 12

stu20



Forts. **11.2** An welcher Hochschule waren Sie vor Ihrem (letzten) Wechsel? **stu21_g2r**

TEXT

Name der Hochschule, einschließlich Ortsangabe: _____

X

Welche Rolle spielten die folgenden Gründe für die Wahl Ihrer gegenwärtigen Hochschule?

SKALA

11.3

		überhaupt keine Rolle	←	→	eine sehr große Rolle	
		1	2	3	4	5
bessere Studienbedingungen	stu22a	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Studienangebot entspricht eher meinen Erwartungen	stu22b	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ruf der Hochschule	stu22c	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wechsel des Studiengangs	stu22d	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
geringere Lebenshaltungskosten	stu22e	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
attraktivere Stadt	stu22f	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
persönliche Gründe bitte erläutern: _____	stu22g	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

12.

X

Welche der drei folgenden Aussagen trifft am ehesten auf Ihre derzeitige Studien- und Lebenssituation zu?

Studium und Hochschule bilden den Mittelpunkt, auf den fast alle meine Interessen und Aktivitäten ausgerichtet sind. 1

Studium und Hochschule sind mir gleich wichtig wie andere Interessen und Aktivitäten außerhalb der Hochschule. 2

Studium und Hochschule stehen eher im Hintergrund, weil meine Interessen und Aktivitäten außerhalb der Hochschule vorrangig sind. 3

stu23

ZEITAUFWAND FÜR STUDIUM UND GELD VERDIENEN



13.

ZAHL

Wie viele Stunden haben Sie im Sommersemester 2012 während der letzten für Sie typischen Semesterwoche täglich für folgende Aktivitäten aufgewandt?

Angaben für jeden Wochentag in Stunden.

Zeitaufwand in einer „typischen“ Woche
Bitte auf volle Stunden runden!

Lehrveranstaltungen Vorlesungen, Seminare, Praktika usw.	tim01a	bistim01g
Sonstiger studienbezogener Aufwand Vor- und Nachbereitung, Fachlektüre, Studien-, Haus- und Abschlussarbeiten, Bücher ausleihen, Sprechstunden	tim02a	bistim02g
Tätigkeiten gegen Bezahlung Job, freiberufliche oder selbständige Tätigkeit	tim03a	bistim03g

	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
Lehrveranstaltungen							
Sonstiger studienbezogener Aufwand							
Tätigkeiten gegen Bezahlung							

14.

SKALA

Wie beurteilen Sie Ihre zeitliche Belastung durch das Studium während der Vorlesungszeit?

zu gering ← zeitliche Belastung → zu hoch

1 2 3 4 5

ANGABEN ZUR VORBILDUNG



15.

X

Welche Studienberechtigung hatten Sie bei der Erstimmatrikulation?

allgemeine Hochschulreife 1

fachgebundene Hochschulreife 2

Fachhochschulreife 3

andere Studienberechtigung 4
bitte erläutern: _____

ped01a

16.

TEXT

In welchem Bundesland haben Sie Ihre Studienberechtigung erworben?

(Sollten Sie diese im Ausland erworben haben, geben Sie bitte den Staat an.) _____

ped02_g1

bitte (Bundes-)Land eintragen

17.

ZAHL

Wie viele Monate lagen bei Ihnen zwischen dem Erwerb der Studienberechtigung und der Erstimmatrikulation?

Monate – ggf. runden

ped03_r



18.1 Hatten Sie vor der Erstimmatrikulation bereits eine Berufsausbildung erfolgreich abgeschlossen?

X

nein _____ 1
ja _____ 2

>> weiter mit Frage 19

ped04

18.2 Falls ja: Wann haben Sie diese Berufsausbildung abgeschlossen?

vor Erwerb der Hochschulreife _____ 1
nach Erwerb der Hochschulreife _____ 2
gleichzeitig mit dem Erwerb der Hochschulreife _____ 3

ped05

FINANZIELLE SITUATION IM SOMMERSEMESTER 2012



19.1 Wie viel Geld steht Ihnen durchschnittlich im Monat während des Sommersemesters 2012 zur Verfügung? Geben Sie bitte für jede zutreffende Finanzierungsquelle den Betrag an.

ZAHL

Sollten Sie Ihren Lebensunterhalt auch mit unregelmäßigen Einnahmen (z. B. Verdienst aus Ferienarbeit) oder durch früher erworbenes Geld (Ersparnisse, Vermögen) bestreiten, geben Sie bitte nur den Betrag an, den Sie davon monatlich im Durchschnitt einsetzen.

von den Eltern _____ € pro Monat
(bar auf die Hand/per Überweisung auf Ihr Konto)

fin01a

vom Partner/von der Partnerin _____ € pro Monat
(bar auf die Hand/per Überweisung auf Ihr Konto)

fin01b

von anderen Verwandten (z. B. Großeltern, Geschwister), Bekannten _____ € pro Monat
(bar auf die Hand/per Überweisung auf Ihr Konto)

fin01c

Ausbildungsförderung nach dem BAföG – aktueller Förderungsbetrag _____ € pro Monat
(gleichgültig ob als Zuschuss, unverzinsliches Staatsdarlehen oder als verzinsliches Bankdarlehen gewährt)

fin01d

Bildungskredit _____ € pro Monat
(beantragt beim Bundesverwaltungsamt, ausgezahlt durch die KfW Bankengruppe)

fin01e

Studienkredit von der KfW Bankengruppe _____ € pro Monat

fin01f

Kredit zur Studienfinanzierung von einer anderen Bank/Sparkasse _____ € pro Monat

fin01g

eigener Verdienst aus Tätigkeiten während der Vorlesungszeit und/oder der vorlesungsfreien Zeit (Bitte den Betrag eintragen, den Sie davon mtl. im Durchschnitt einsetzen.) _____ € pro Monat

fin01h

eigene Mittel, die vor dem Studium erworben/angespart wurden _____ € pro Monat
(Bitte den Betrag eintragen, den Sie davon monatlich im Durchschnitt einsetzen.)

fin01i

Waisengeld oder Waisenrente _____ € pro Monat

fin01j

Stipendium _____ € pro Monat

fin01k

andere Finanzierungsquelle _____ € pro Monat
und zwar:

fin01l

fin01m_g1o

Bitte berücksichtigen Sie hier nicht, was Ihre Eltern oder andere Verwandte bzw. Ihr Partner/Ihre Partnerin für Sie direkt an Dritte zahlen (z. B. Überweisung der Miete an Ihren Vermieter). Solche Leistungen geben Sie bitte bei Frage 20 an.

Sollten Sie einen speziell zur Finanzierung von Studiengebühren angebotenen Kredit in Anspruch nehmen, geben Sie dies bitte unter „andere Finanzierungsquelle“ an.

19.2 Falls Sie ein Stipendium bekommen: Kreuzen Sie bitte das für Ihr Stipendium Zutreffende an.

X

Stipendium eines Begabtenförderungswerks _____ 1
Deutschlandstipendium _____ 2
Aufstiegsstipendium _____ 3
anderes mit staatlichen Mitteln finanziertes Stipendium (Geldgeber: Land, Kommune, Hochschule) _____ 4
Stipendium eines privaten Geldgebers (Industrie, Firma, privater Stifter) _____ 5

fin02



20.
ZAHL

Wie viel Geld geben Sie selbst durchschnittlich pro Monat im Sommersemester 2012 für die nachfolgend aufgeführten Positionen aus?

Falls Sie von den Eltern, Verwandten oder dem Partner/der Partnerin zusätzlich zu den bei Frage 19 angegebenen Geldbeträge unterstützt werden, indem diese die Bezahlung einzelner Positionen direkt übernehmen – z. B. die Miete an Ihren Vermieter überweisen – geben Sie die Höhe dieser Leistungen in der zweiten Spalte an.

Miete einschließlich Nebenkosten für Strom, Heizung, Wasser, Müllabfuhr usw. (falls z. B. der Partner/die Partnerin die gesamte Miete bezahlt, geben Sie nur den Anteil an, den er/sie zu Ihren Gunsten übernimmt)

Ernährung (Lebensmittel und Getränke einschl. Mahlzeiten in der Mensa, im Restaurant u. ä.; nicht vergessen: Ausgaben Ihrer Eltern, wenn Sie diese z. B. am Wochenende besuchen)

Kleidung (nicht vergessen: Kleidungsgeschenke z. B. der Eltern – bitte ggf. umrechnen auf den Durchschnittswert pro Monat)

Lernmittel (Fachliteratur, Schreibwaren, Kopien, Chemikalien, Druckerpatronen usw.; **aber nicht:** Anschaffungskosten für einen Computer, ein Instrument o. ä.)

laufende Ausgaben für ein Auto (Versicherungsbeiträge, Kfz-Steuer und Ausgaben für Kraftstoff/Öl usw. – ggf. umrechnen auf den Durchschnittsbetrag pro Monat)

Ausgaben für öffentliche Verkehrsmittel (für Fahrten zur Hochschule, zu den Eltern, zu Freunden usw. – ggf. Beitrag für ein Semesterticket umlegen auf den Durchschnittsbetrag pro Monat)

eigene Krankenversicherung (ggf. einschl. Beitrag zur Pflegeversicherung) sowie Arztkosten und Medikamente (soweit sie nicht von der Versicherung getragen werden)

Telefon- und Internetkosten, Rundfunk- und Fernsehgebühren, Porto

Freizeit, Kultur und Sport

ich bezahle selbst – mit den unter Frage 19 angegebenen Einnahmen:

€ pro Monat

Eltern/Verwandte/Partner(in) bezahlen für mich – zusätzlich zu dem bei Frage 19 angegebenen Betrag (ggf. schätzen):

€ pro Monat

fin03a	fin04a
fin03b	fin04b
fin03c	fin04c
fin03d	fin04d
fin03e	fin04e
fin03f	fin04f
fin03g	fin04g
fin03h	fin04h
fin03i	fin04i

21.
X
SKALA

Inwieweit treffen die nachfolgenden Aussagen auf Ihre finanzielle Situation zu?

(Aussagen, die für Ihre Situation unpassend sind, bitte durch Ankreuzen im Feld „passt nicht“ kennzeichnen.)

	trifft gar nicht zu ← → trifft völlig zu					passt nicht
	1	2	3	4	5	
meine Eltern unterstützen mich finanziell so gut sie können	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ich habe den Eindruck, meine Eltern finanziell zu überfordern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ich will finanziell nicht auf meine Eltern angewiesen sein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
es macht mir nichts aus, neben dem Studium Geld verdienen zu	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
durch das Jobben wird sich meine Studienzeit verlängern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ohne BAföG-Förderung könnte ich nicht studieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
meine BAföG-Förderung ist angemessen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
meine BAföG-Förderung gibt mir eine sichere Planungsperspektive	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Finanzierung meines Lebensunterhalts während des Studiums ist sichergestellt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

ANGABEN ZUM BAFÖG



22.
X

Werden Sie im Sommersemester 2012 nach dem BAföG gefördert?

nein

Antrag ist noch nicht entschieden

ja

baf01

1 >> weiter mit Frage 23

2 >> weiter mit Frage 26

3 >> weiter mit Frage 25



Für Studierende, die im Sommersemester 2012 kein BAföG erhalten:

23.

X

Haben Sie während Ihres Studiums schon einmal einen Antrag auf BAföG gestellt?

- nein 1
- ja, ich habe einmal einen Antrag gestellt, der wurde aber abgelehnt 2
- ja, in früheren Semestern wurde ich auch gefördert, ein Antrag auf Weiterförderung wurde dann aber abgelehnt 3
- ja, in früheren Semestern wurde ich auch gefördert, habe dann aber keinen Antrag auf Weiterförderung mehr gestellt:
 - weil die Voraussetzungen für eine Weiterförderung nicht gegeben waren 4
 - aus einem anderen Grund 5

baf02

24.

X

Aus welchem Grund haben Sie bisher keinen BAföG-Antrag gestellt bzw. werden Sie im Sommersemester 2012 nicht nach dem BAföG gefördert?

mehrere Nennungen möglich

- Einkommen der Eltern bzw. des Ehepartners/der Ehepartnerin ist zu hoch
- eigenes Einkommen/Vermögen ist zu hoch
- Förderungshöchstdauer wurde überschritten
- Studienfach wurde gewechselt
- notwendige Leistungsbescheinigung konnte nicht erbracht werden
- bei Studienbeginn war die maßgebliche Altersgrenze bereits überschritten
- das jetzige Studium ist eine nicht förderungsfähige weitere Hochschulausbildung (Zweitstudium, Ergänzungsstudium, Promotionsstudium)
- der zu erwartende Förderungsbetrag ist so gering, dass es sich nicht lohnt
- will keine Schulden machen
- anderer Grund
und zwar (bitte erläutern): _____

baf03a

baf03b

baf03c

baf03d

baf03e

baf03f

mit Frage 26

baf03g

baf03h

baf03i

baf03j

Für Studierende, die im Sommersemester 2012 BAföG erhalten:

25.1

X

Wird das BAföG unabhängig vom Einkommen Ihrer Eltern gewährt?

- nein 1
- ja 2

baf04

25.2 **In welcher Form erhalten Sie BAföG?**

- als Zuschuss und Darlehen (jeweils zur Hälfte) 1
- als Zuschuss (infolge einer Behinderung, Schwangerschaft, Pflege/Erziehung eines Kindes) 2
- als verzinsliches Darlehen (z. B. als Hilfe zum Studienabschluss, für eine weitere Ausbildung) 3

baf05_r

25.3 **Ist in Ihrem Förderungsbetrag ein Zuschlag enthalten für ...**

- Ihre Kranken- und Pflegeversicherung nein ja
- die Betreuung Ihres Kindes/Ihrer Kinder nein ja

baf06a

baf06b

GELD VERDIENEN WÄHREND DES STUDIUMS



26.

X

Sind Sie im Zeitraum nach der Vorlesungszeit im Wintersemester 2011/12 bis zum Beginn der Vorlesungszeit im Sommersemester 2012 einer Tätigkeit nachgegangen, mit der Sie Geld verdient haben?

- entfällt, weil ich im Wintersemester 2011/12 noch nicht eingeschrieben war 1
- nein 2
- ja, gelegentlich 3
- ja, häufig 4
- ja, laufend 5

job01



27.1 Sind Sie seit Beginn der Vorlesungszeit des Sommersemesters 2012 einer Tätigkeit nachgegangen, mit der Sie Geld verdienen?

- X**
- nein, nicht erforderlich **job02a**
 - nein, wegen Studienbelastung nicht möglich **job02b**
 - nein, wegen Behinderung/gesundheitlicher Beeinträchtigung nicht **job02_g1**
 - nein, wegen Kindererziehung nicht möglich **job02_g1**
 - nein, wegen der Pflege von Angehörigen nicht möglich **job02_g1**
 - nein, ohne Erfolg Tätigkeit/Job gesucht **job02f**
 - ja, gelegentlich 1
 - ja, häufig **job02g** 2
 - ja, laufend 3

>> weiter mit Frage 28

27.2 Für Studierende, die während der Vorlesungszeit im Sommersemester 2012 Geld verdienen:

X Mit welcher Tätigkeit verdienen bzw. verdienen Sie Geld und wie hoch war bzw. ist der Nettostundenlohn für diese Tätigkeit?

ZAHL	Tätigkeit	Nettostundenlohn
	Aushilfstätigkeit (z. B. in einer Fabrik, einem Büro, einer Kneipe) <input type="checkbox"/> job03a	<input type="checkbox"/> job04a
	studentische Hilfskraft <input type="checkbox"/> job03b	<input type="checkbox"/> job04b
	wissenschaftliche Hilfskraft <input type="checkbox"/> job03c	<input type="checkbox"/> job04c
	Tätigkeit in dem Beruf, der vor dem Studium erlernt wurde <input type="checkbox"/> job03d	<input type="checkbox"/> job04d
	Absolvieren einer betrieblichen Ausbildung (integriert ins Studium) <input type="checkbox"/> job03e	<input type="checkbox"/> job04e
	Berufstätigkeit im Rahmen eines berufsbegleitenden Studiums <input type="checkbox"/> job03f	<input type="checkbox"/> job04f
	Durchführung eines Praktikums (Praktikumsvergütung) <input type="checkbox"/> job03g	<input type="checkbox"/> job04g
	Tätigkeit, für die der erworbene Studienabschluss Voraussetzung ist <input type="checkbox"/> job03h	<input type="checkbox"/> job04h
	Tätigkeit, für die im Studium erworbene Kenntnisse Voraussetzung sind <input type="checkbox"/> job03i	<input type="checkbox"/> job04i
	freiberufliche Tätigkeit <input type="checkbox"/> job03j	<input type="checkbox"/> job04j
	selbständige Tätigkeit im eigenen Unternehmen <input type="checkbox"/> job03k	<input type="checkbox"/> job04k
	Nachhilfeunterricht <input type="checkbox"/> job03l	<input type="checkbox"/> job04l
	andere Tätigkeit und zwar: <input type="checkbox"/> job03m	<input type="checkbox"/> job04m

27.3 Inwieweit geben die folgenden Aussagen Ihre Gründe wieder, während des Studiums Geld zu verdienen?

X

SKALA

	1	2	3	4	5
	trifft gar nicht zu ←			→ trifft völlig zu	
Ich verdiene während des Studiums Geld, . . .					
weil es zur Bestreitung meines Lebensunterhalts unbedingt notwendig ist	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> job05a	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
damit ich mir etwas mehr leisten kann	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> job05b	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
um die Studiengebühren bezahlen zu können	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> job05c	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
um praktische Erfahrungen zu sammeln, die mir im späteren Beruf von Nutzen sind	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> job05d	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
um Kontakte für eine mögliche spätere Beschäftigung zu knüpfen	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> job05e	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
um finanziell unabhängig von den Eltern zu sein	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> job05f	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
weil ich andere mitfinanzieren muss (Partner/Partnerin, Kind)	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> job05g	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
damit ich später ggf. unabhängig vom Studienabschluss eine Beschäftigung habe	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> job05h	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



28.1 Wo wohnen Sie während des Sommersemesters 2012?

X Bitte beachten: Sollten Sie z. B. am Hochschulort eine Wohnung/ein Zimmer haben, das Wochenende aber in der Regel woanders verbringen (bei Eltern/Partner/Partnerin), dann kreuzen Sie bitte nur Ihre Wohnform am Hochschulort an.

- bei den Eltern oder Verwandten _____ 1
- in einem Studentenwohnheim:**
 - im Einzelzimmer _____ 2
 - im Einzelzimmer in einer Wohngruppe _____ 3
 - im Einzelappartement _____ 4
 - in einer Mehrzimmer-Wohnung (für Paare oder Studierende mit Kind) _____ 5
 - im Zweibettzimmer _____ 6
- in einer Mietwohnung (ggf. auch Eigentumswohnung):**
 - allein _____ 7
 - mit (Ehe-)Partner(in) und/oder Kind _____ 8
 - in einer Wohngemeinschaft _____ 9
- zur Untermiete bei Privatleuten _____ 10

liv01

28.2

ZAHL

Wenn Sie die freie Wahl hätten: In welcher der genannten Wohnformen würden Sie am liebsten wohnen? Bitte Nummer der Wohnform eintragen; auch dann, wenn Sie bereits in der bevorzugten Wohnform wohnen. _____

liv02

29. Wie zufrieden sind Sie im Allgemeinen mit Ihrer derzeitigen Wohnsituation?

sehr unzufrieden ← → sehr zufrieden

- 1 2 3 4 5

liv03

ANGABEN ZUR ERNÄHRUNG



30. Wie häufig gehen Sie im Laufe einer Woche während der Vorlesungszeit im Sommersemester in eine Mensa oder Cafeteria zum Essen?

durchschnittliche Anzahl pro Woche zutreffende Zahl ankreuzen

- zum Frühstück _____ **nut01a** [0 1 2 3 4 5 6]
- zu einer Zwischenmahlzeit am Vormittag _____ **nut01b** [0 1 2 3 4 5 6]
- zum Mittagessen _____ **nut01c** [0 1 2 3 4 5 6]
- zu einer Zwischenmahlzeit am Nachmittag _____ **nut01d** [0 1 2 3 4 5 6]
- zum Abendessen _____ **nut01e** [0 1 2 3 4 5 6]

31. Falls Sie zum Mittagessen nie oder nur selten in die Mensa/Cafeteria gehen: Was hindert Sie daran?

trifft gar nicht zu ← → trifft völlig zu

- Zeitmangel _____ **nut02a** [1 2 3 4 5]
- Lehrveranstaltungen liegen zeitlich ungünstig _____ **nut02b** [] [] [] [] []
- Lage und Erreichbarkeit _____ **nut02c** [] [] [] [] []
- Preis-Leistungs-Verhältnis der Angebote _____ **nut02d** [] [] [] [] []
- Qualität der Angebote _____ **nut02e** [] [] [] [] []
- Atmosphäre _____ **nut02f** [] [] [] [] []
- persönliche Lebenssituation (z. B. Erwerbstätigkeit, Partnerschaft, Gesundheit) _____ **nut02g** [] [] [] [] []
- Abneigung gegen Verpflegung aus Großküchen jeder Art _____ **nut02h** [] [] [] [] []

32. Was ist Ihnen an den Mensen/Cafeterien besonders wichtig?

überhaupt nicht wichtig ← → sehr wichtig

- qualitativ hochwertige Angebote _____ **nut03a** [1 2 3 4 5]
- kostengünstige Angebote _____ **nut03b** [] [] [] [] []
- Angebote aus ökologisch erzeugten Produkten _____ **nut03c** [] [] [] [] []
- geringer Zeitaufwand _____ **nut03d** [] [] [] [] []
- guter Service _____ **nut03e** [] [] [] [] []
- eine gute räumliche Gestaltung der Mensa/Cafeteria _____ **nut03f** [] [] [] [] []
- die räumliche Nähe zur Hochschule _____ **nut03g** [] [] [] [] []
- Mensa/Cafeteria als Ort der Kommunikation/Information _____ **nut03h** [] [] [] [] []

SKALA

SKALA



33. Ihr Geschlecht

männlich 1 **dem01**

weiblich 2

34. Ihr Lebensalter (in Jahren) **dem02_o**

ZAHL

35.1 Ihr Familienstand

verheiratet/eingetragene Lebenspartnerschaft 1 **dem03**

nicht verheiratet in fester Partnerbeziehung 2

nicht verheiratet ohne feste Partnerbeziehung 3

Falls Sie verheiratet sind oder in einer festen Partnerbeziehung leben:

35.2 Welche Tätigkeit übt Ihr Partner/Ihre Partnerin aus?

absolviert eine Ausbildung (Schule, Studium, Berufsausbildung) 1 **dem04**

ist erwerbstätig (vollzeit- oder teilzeitbeschäftigt) 2

ist nicht erwerbstätig 3

36.1 Haben Sie Geschwister?

nein 1 **dem05**

ja 2

ZAHL

36.2 Falls ja: Wie viele Ihrer Geschwister sind noch in der Ausbildung? **dem06_o**

(Schule, Studium, Berufsausbildung)

37.1 Haben Sie Kinder?

nein 1 **>> weiter mit Frage 38**

ja 2 **dem07**

37.2 Falls ja:

ZAHL **Wie viele Kinder haben Sie?** **dem08_o**

Haben Sie Ausgaben für die Kinderbetreuung durch Dritte (Tagesmutter, Babysitter, Kita, Hort)?

37.3 nein 1 **dem09**

ja 2

37.4 **ZAHL** **Ggf.: Wie viel Geld geben Sie dafür durchschnittlich pro Monat aus?** **dem10**

37.5 **ZAHL** **Wie alt ist Ihr (jüngstes) Kind? (bitte auf volle Jahre runden)** **dem11_o**

Lebt Ihr (jüngstes) Kind überwiegend in Ihrem Haushalt?

37.6 nein 1 **dem12**

ja 2

38. Welche Staatsangehörigkeit(en) haben Sie?

deutsche Staatsangehörigkeit 1 **dem13**

andere Staatsangehörigkeit(en) 2

TEXT und zwar: **dem14_g1o**

39.1 Haben Sie Ihre Staatsangehörigkeit gewechselt?

nein 1 **dem15**

ja 2

39.2 Falls ja: Welche Staatsangehörigkeit hatten Sie vorher? **3:** deutsche und andere Staatsang.

TEXT bitte eintragen: **dem16_g1o**

40. Wo wurden Sie geboren?

in Deutschland 1 **dem17**

in einem anderen Land 2



41.1 Haben Sie eine gesundheitliche Beeinträchtigung?

nein

ja >> weiter mit Frage 42

41.2 Falls ja: Welcher Art ist Ihre gesundheitliche Beeinträchtigung?

Mobilitäts- und Bewegungsbeeinträchtigung

Sehbeeinträchtigung/Blindheit

Hörbeeinträchtigung/Gehörlosigkeit

Sprach- bzw. Sprechbeeinträchtigung

Psychische Beeinträchtigung/Erkrankung (z. B. Psychose, Essstörung, Suchterkrankung)

Chronische somatische Krankheit (z. B. Asthma, Diabetes, Rheuma, MS)

Teilleistungsstörung (z. B. Legasthenie, Dyskalkulie)

Sonstige Beeinträchtigung/Erkrankung (z. B. Tumorerkrankung, Autismus)

41.3 Sind Sie dadurch auch im Studium beeinträchtigt?

nein

ja

41.4 Falls ja: Kreuzen Sie bitte den Grad der Beeinträchtigung an.

sehr schwach ← → sehr stark

41.5 Haben Sie Ausgaben für Studien- und Kommunikationsassistenzen?

nein

ja

41.6 Ggf.: Wie viel Geld geben Sie dafür durchschnittlich pro Monat aus? € pro Monat

Dem Bundesdatenschutzgesetz entsprechend, weisen wir explizit darauf hin, dass die Beantwortung auch dieser Frage freiwillig ist!

aus Anonymisierungsgründen werden die Variablen zu Frage 41 nicht herausgegeben

ANGABEN ÜBER DIE ELTERN

Die Antworten auf die folgenden Fragen werden benötigt, um Aussagen zur sozialen Herkunft, Bildungsherkunft und zum Migrationshintergrund der Studierenden zu ermöglichen.



42. Ist Ihr Vater/Ihre Mutter

vollzeiterwerbstätig 1

teilzeiterwerbstätig 2

arbeitslos/von Kurzarbeit betroffen 3

Rentner(in)/Pensionär(in) 4

nicht erwerbstätig (z. B. Hausfrau, Hausmann) 5

verstorben/unbekannt 6

43. Welches ist der höchste Schulabschluss Ihres Vaters/Ihrer Mutter?

Hauptschulabschluss (mindestens 8. Klasse) 1

Realschulabschluss oder andere Mittlere Reife (10. Klasse) 2

Abitur oder andere Hochschulreife (mindestens 12. Klasse) 3

keinen Schulabschluss 4

mir nicht bekannt 5

44. Welches ist der höchste berufliche Abschluss Ihres Vaters/Ihrer Mutter?

Lehre bzw. Facharbeiterabschluss 1

Abschluss einer Fach-, Meister-, Technikerschule, Berufs- oder Fachakademie 2

Abschluss einer Fachhochschule 3

Abschluss einer Universität/Kunsthochschule (einschl. Lehrerausbildung) 4

keinen Berufsabschluss 5

mir nicht bekannt 6

par01 par02
par03 par04
par05 par06



45. Welchen Beruf üben/übten Ihre Eltern aktuell bzw. zuletzt hauptberuflich aus?

TEXT

Bitte beschreiben Sie hierbei den ausgeübten Beruf der Eltern möglichst genau, z.B. Speditionskauffrau, Blumenverkäuferin, Maschinenschlosser, Realschullehrer; tragen Sie bitte nicht Arbeiter(in), Angestellte(r), Beamter/Beamtin ein.

Vater _____

ggf. Erläuterungen: _____

Mutter _____

ggf. Erläuterungen: _____

aus Anonymisierungsgründen werden die Variablen zu Frage 45 nicht herausgegeben

46. Ordnen Sie bitte den aktuell bzw. zuletzt ausgeübten Beruf Ihres Vaters und Ihrer Mutter in das nachfolgend aufgeführte Spektrum beruflicher Positionen ein.

X

Bitte für jeden Elternteil nur eine der 22 Vorgaben ankreuzen!

par09 **par10**

Vater

Mutter

Arbeiter(in), und zwar ...

- ungelernt oder angelernt 1
- Facharbeiter(in) 2
- Vorarbeiter(in), Kolonnenführer(in) 3
- Meister(in), Polier(in), Brigadier(in) 4

Angestellte(r), und zwar ...

- mit ausführender Tätigkeit nach allgemeiner Anweisung 5
z. B. Verkäufer(in), Kontorist(in), Datentypist(in), Kassierer(in), Bürobote/-botin
- mit qualifizierter Tätigkeit, die nach Anweisung erledigt wird 6
z. B. Sachbearbeiter(in), Buchhalter(in), Krankenschwester/-pfleger, technische(r) Assistent(in)
- mit eigenständiger Leistung in verantwortlicher Tätigkeit bzw. mit Fachverantwortung für Personal 7
z. B. wiss. Mitarbeiter(in), Prokurist(in), Abteilungsleiter(in), angestellte(r) Meister(in)
- mit umfassenden Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen 8
z. B. Direktor(in), Geschäftsführer(in), Mitglied des Vorstands, Chefarzt/-ärztin

Beamter/Beamtin, Richter(in), Berufssoldat(in), und zwar ...

- im einfachen oder mittleren Dienst 9
von Oberamtsgehilfe/-gehilfin bis einschl. Hauptsekretär(in), Amtsinspektor(in)
- im gehobenen Dienst 10
von Inspektor(in) bis Oberamtsrat/-rätin, einschl. Grundschullehrer(in); ab Leutnant
- im höheren Dienst, Richter(in) 11
z.B. Regierungsrat/-rätin, Studienrat/-rätin, Realschullehrer(in); ab Major

Akademiker(in) in freiem Beruf (Arzt/Ärztin, Rechtsanwalt/-anwältin, Steuerberater(in) u. Ä.), der/die ...

- keine weiteren Mitarbeiter(innen) beschäftigt 12
- 1 bis 4 weitere Mitarbeiter(innen) beschäftigt 13
- 5 und mehr weitere Mitarbeiter(innen) beschäftigt 14

Selbständige(r) Landwirt(in) bzw. Genossenschaftsbauer/-bäuerin ...

- mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche bis unter 10 ha 15
- mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von 10 und mehr ha 16
- Genossenschaftsbauer/-bäuerin (ehemals LPG) 17

Selbständige(r) im Handel, im Gewerbe, im Handwerk, in der Industrie, der Dienstleistung, auch Ich-AG oder PGH-Mitglied der/die ...

- keine weiteren Mitarbeiter(innen) beschäftigt 18
- 1 bis 4 weitere Mitarbeiter(innen) beschäftigt 19
- 5 und mehr weitere Mitarbeiter(innen) beschäftigt 20

nie berufstätig gewesen 21

kann ich nicht einordnen 22



47. Welche Staatsangehörigkeit(en) haben Ihre Eltern?

deutsche Staatsangehörigkeit 1 Mutter par12

andere Staatsangehörigkeit(en) 2 par11

TEXT und zwar: par13_g1o (Vater) par14_g1o (Mutter) 3: deutsche und andere Staatsang.

48. Wurden Ihre Eltern in Deutschland geboren?

nein 1 Mutter par16

ja 2 par15

AUSLANDSERFAHRUNGEN



49.1 Haben Sie sich im Zusammenhang mit Ihrem Studium im Ausland aufgehalten? (Studienbezogene Auslandsaufenthalte können sein: Teilstudium an ausländischer Hochschule, Auslandspraktikum, Sprachkurs, Lehrassistenz, Sommerschule u. ä.) abr01

nein 1 >> weiter mit Frage 50

ja 2

Falls ja: Beschreiben Sie Ihre(n) studienbezogenen Auslandsaufenthalt(e) mit den im folgenden Tableau erbetenen Informationen.

49.2 Art des Auslandsaufenthaltes?	In welchem Land?	Beginn? (Monat/Jahr)	Dauer in Monaten?	Verpflichtender Bestandteil des Studiengangs?		Wurden/ Werden ECTS ange-rechnet?		Falls ja: Wie viele? ECTS
				nein	ja	nein	ja	
entsprechende Schlüsselnummer des unten								
<input type="checkbox"/> abr02a	<input type="checkbox"/> abr03a_g1r	<input type="checkbox"/> abr04a	<input type="checkbox"/> abr06a	<input type="checkbox"/> abr07a	<input type="checkbox"/> abr08a	<input type="checkbox"/> abr09a		
<input type="checkbox"/> abr02b	<input type="checkbox"/> abr03b_g1r	<input type="checkbox"/> abr04b	<input type="checkbox"/> abr06b	<input type="checkbox"/> abr07b	<input type="checkbox"/> abr08b	<input type="checkbox"/> abr09b		
<input type="checkbox"/> abr02c	<input type="checkbox"/> abr03c_g1r	<input type="checkbox"/> abr04c	<input type="checkbox"/> abr06c	<input type="checkbox"/> abr07c	<input type="checkbox"/> abr08c	<input type="checkbox"/> abr09c		
<input type="checkbox"/> abr02d	<input type="checkbox"/> abr03d_g1r	<input type="checkbox"/> abr04d	<input type="checkbox"/> abr06d	<input type="checkbox"/> abr07d	<input type="checkbox"/> abr08d	<input type="checkbox"/> abr09d		
<input type="checkbox"/> abr02e		<input type="checkbox"/> abr05e						
<input type="checkbox"/> abr02f		<input type="checkbox"/> abr05f						
<input type="checkbox"/> abr02g		<input type="checkbox"/> abr05g						
<input type="checkbox"/> abr02h		<input type="checkbox"/> abr05h						
<input type="checkbox"/> abr02i		<input type="checkbox"/> abr05i						

Schlüssel: 1 = Auslandsstudium, 2 = Auslandspraktikum, 3 = Sprachkurs im Ausland, 4 = sonstiger Auslandsaufenthalt

49.3 Fand der bzw. fanden die von Ihnen durchgeführten studienbezogenen Auslandsaufenthalt(e) im Rahmen eines Programms statt? Bei mehreren Aufenthalten der gleichen Art, bitte Angaben für den längsten Aufenthalt machen.

	Studium	Praktikum	Sprachkurs
nein, ich habe den Aufenthalt selbst organisiert	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ja, ERASMUS	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ja, anderes EU-Programm	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ja, DAAD-Programm	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> abr10b	<input type="checkbox"/> abr10c
ja, Programm meiner Hochschule in Deutschland	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ja, Programm meiner Gasthochschule im Ausland	<input type="checkbox"/> 6	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ja, anderes Programm	<input type="checkbox"/> 7	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

8: ja, mehrere Programme

49.4 Wie haben Sie den bzw. die studienbezogenen Auslandsaufenthalte finanziert? Bei mehreren Aufenthalten der gleichen Art, bitte Angaben für den längsten Aufenthalt machen. Bitte jede genutzte Quelle ankreuzen.

	Studium	Praktikum	Sprachkurs
Eltern/Partner(in)	<input type="checkbox"/> abr11a	<input type="checkbox"/> abr12a	<input type="checkbox"/> abr13a
BAföG	<input type="checkbox"/> abr11b	<input type="checkbox"/> abr12b	<input type="checkbox"/> abr13b
eigener Verdienst aus Tätigkeiten vor dem Auslandsaufenthalt	<input type="checkbox"/> abr11c	<input type="checkbox"/> abr12c	<input type="checkbox"/> abr13c
eigener Verdienst aus Tätigkeiten während des Auslandsaufenthalts	<input type="checkbox"/> abr11d	<input type="checkbox"/> abr12d	<input type="checkbox"/> abr13d
EU-Stipendium (z. B. ERASMUS)	<input type="checkbox"/> abr11e	<input type="checkbox"/> abr12e	<input type="checkbox"/> abr13e
deutsches Stipendium (z. B. Begabtenförderung, DAAD, Deutschland-, Aufstiegsstipendium)	<input type="checkbox"/> abr11f	<input type="checkbox"/> abr12f	<input type="checkbox"/> abr13f
sonstiges Stipendium	<input type="checkbox"/> abr11g	<input type="checkbox"/> abr12g	<input type="checkbox"/> abr13g
Bildungskredit von der KfW Bankengruppe	<input type="checkbox"/> abr11h	<input type="checkbox"/> abr12h	<input type="checkbox"/> abr13h
andere Finanzierungsquelle	<input type="checkbox"/> abr11i	<input type="checkbox"/> abr12i	<input type="checkbox"/> abr13i



50.1

X

Beabsichtigen Sie, während des Studiums einen – ggf. einen weiteren – studienbezogenen Auslandsaufenthalt durchzuführen?

- nein, kein Interesse 1
- nein, sehe keine Realisierungschance 2
- weiß ich noch nicht 3
- ja 4

abr14

>> weiter mit Frage 51

50.2

Falls ja: Welche Art von Aufenthalt beabsichtigen Sie? Mehrfachnennung möglich

- Studiengang im Ausland (z. B. Masterstudium) abr15a
- Teilstudium im Ausland (Auslandssemester) abr15b
- Praktikum im Ausland abr15c
- Sprachkurs im Ausland abr15d
- weiß ich noch nicht abr15e

51.

X

SKALA

Wie stark hindern Sie die folgenden Aspekte daran ein (Teil-)Studium im Ausland durchzuführen?

1 gar nicht 2 3 4 5 sehr stark

- nicht ausreichende Fremdsprachenkenntnisse abr16a
- Schwierigkeiten, Informationen über Mobilitätsprogramme zu bekommen abr16b
- zu hoher Zeitaufwand für die Organisation des Aufenthalts abr16c
- Wohnprobleme im Gastland abr16d
- Trennung von Partner(in), Kind(ern), Freunden abr16e
- erwartete finanzielle Mehrbelastung abr16f
- Wegfall von Leistungen bzw. Verdienstmöglichkeiten abr16g
- Schwierigkeiten, Zugangskriterien der Mobilitätsprogramme zu erfüllen abr16h
- mangelnde Motivation abr16i
- starre Struktur des Studiengangs in Deutschland abr16j
- Schwierigkeiten, einen Platz an der Wunschhochschule zu bekommen abr16k
- erwartete Verlängerung des Studiums abr16l
- vermuteter geringer persönlicher Nutzen abr16m
- vermutete Probleme mit Anerkennung der im Ausland erbrachten Leistungen abr16n
- sonstiger Hinderungsgrund abr16o

und zwar (bitte erläutern): _____

52.

X

SKALA

Wie gut beherrschen Sie die folgenden Sprachen?

keine Kenntnisse 1 2 3 4 5 sehr gute Kenntnisse Muttersprache

- Englisch lan01a lan01b
- Französisch lan02a lan02b
- Spanisch lan03a lan03b
- andere Sprache lan04a lan04b
- und zwar: _____ lan04c_g1

COMPUTER- UND INTERNETNUTZUNG

Computer und Internet sind heute sowohl im Studium als auch in der Freizeit nicht mehr wegzudenken. Deshalb möchten wir gern mehr über die Fähigkeiten und Motive von Studierenden im Umgang mit diesen Medien erfahren.



53.

X

SKALA

Wie sicher fühlen Sie sich im Umgang mit folgenden Computer- und Internetanwendungen?

1 sehr unsicher 2 3 4 5 sehr sicher

- Ich kann ein Programm deinstallieren. ski01a
- Ich kann eine Verknüpfung zu einem Programm auf dem Desktop herstellen. ski01b
- Ich kann Daten in einer Tabelle nach verschiedenen Merkmalen ordnen. ski01c
- Ich kann zu Daten aus einer Tabelle ein Diagramm erstellen. ski01d
- Ich weiß, woran man eine SPAM-E-Mail erkennt. ski01e
- Ich weiß, wie ich mich auf einer Internetseite registrieren und einloggen kann. ski01f
- Ich weiß, welches Programm man am besten benutzt, um einen Vortrag vorzubereiten. ski01g
- Ich kann in einem Textverarbeitungsprogramm (z. B. Word) einen Text so gestalten, dass er übersichtlich und geordnet ist. ski01h
- Ich kann erkennen, ob eine Internetseite seriöse Informationen enthält. ski01i

54.

X

SKALA

Wie wichtig sind die folgenden Gründe dafür, dass Sie in Ihrer Freizeit oder im Studium Computer und Internet nutzen?

Ich nutze Computer und Internet ...

	1 völlig unwichtig	2	3	4	5 sehr wichtig
• um Texte oder Präsentationen im Rahmen meines Studiums zu erstellen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• um über das Internet Kontakt zu meinen Freunden und Bekannten zu haben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• um meine Bankgeschäfte von zu Hause aus zu erledigen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• damit mich über das Internet neue Leute kennenlernen können	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• damit ich über das Internet neue Leute kennenlernen kann	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• zum Buchen von Reisen, Bahn- und Flugtickets oder Hotelreservierungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• im Studium, um anspruchsvolle Aufgaben zu erledigen (z. B. Umgang mit Tabellenkalkulation, Datenbanken oder Programmieraktivitäten)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• zum Kaufen bestimmter Dinge (z. B. wegen der großen Produktauswahl oder weil es billiger ist)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• für Online-Tätigkeiten für mein Studium (z. B. E-Mails schreiben und lesen oder Informationen im Internet suchen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Eine zusätzliche Bitte:

Mit HISBUS, einem Online-Studierenden-Panel, können bei wichtigen hochschulpolitischen Entscheidungen zeitnah die Meinungen der Studierenden eingeholt werden. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie bereit wären, im Rahmen von Online-Befragungen Fragen zu hochschulbezogenen Themen zu beantworten und uns hierfür Ihre E-Mail-Adresse angeben.

Die E-Mail-Adresse wird unmittelbar nach Eingang vom Fragebogen abgetrennt und nicht mit den Angaben im Fragebogen verarbeitet. Ihre Adresse wird von uns ausschließlich genutzt, um Sie zu HISBUS-Befragungen einzuladen.

ja, ich möchte nähere Informationen zu HISBUS und gebe meine E-Mail-Adresse an (bitte unten links eintragen)

nein, ich möchte nicht teilnehmen

weil (bitte kurz erläutern): _____

Wenn Sie noch Ergänzungen, Anmerkungen oder kritische Hinweise haben, bitten wir Sie, uns diese hier mitzuteilen.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

Für Rückfragen stehen Ihnen bei
HIS-Institut für Hochschulforschung
gerne zur Verfügung:
Dr. Elke Middendorff, Tel.: 0511 1220-194
Dr. Maren Kandulla, Tel.: 0511 1220-410

↑ meine E-Mail-Adresse

